

Zweck: Buchdruckmaschinen-Fabrikation nebst Eisengiesserei, sowie Aufnahme von Fabrikationszweigen aller Art in der Metallindustrie. Specialität: Victoria-Tiegeldruckpressen, Prägepressen u. Buchdruckschnellpressen. Umsatz 1899/1900—1908/1909: M. 912 061, 1 111 439, 1 242 433, 1 313 969, 1 208 329 (10 Monate), 1 580 000, 1 740 000, 1 965 000, 2 009 000, 1 978 000.

Das in Heidenau bei Dresden an der Staatsbahn gelegene, mit Bahnanschluss versehene Fabrikgelände umfasst ein Areal von 64 140 qm, wovon 14 257 qm bebaut sind. Die Baulichkeiten bestehen aus einem Hauptgebäude mit anstossendem Fabrik- u. 2 Giessereigebäuden, den Schmiedewerkstätten mit Rohmagazin etc. Maschinen- u. Kesselgebäude befinden sich gegenüberliegend. Die zum Betriebe der Fabrik u. zur Beleucht. erforderl. Kraft wird durch 2 Heissdampfmasch. von 300 PS., 1 Heissdampf-Compound-Lokomobile von 100 PS. und 2 Dynamomasch. von je 500 Ampère geliefert. Zugänge auf Anlage-Kti. spez. der Bau der zweiten Giesserei, erforderten 1906/07—1908/09 M. 110 807, 642 602, 252 408. Die Ges. besitzt zahlreiche Patente des In- u. Auslandes u. beschäftigt etwa 500 Beamte u. Arbeiter. Im Geschäftsj. 1908/09 hat das Unternehmen unter der allg. Verschlechterung der Geschäftslage zu leiden gehabt, sodass die im Vorjahre zur Ausführung gekommene Betriebserweiterung nicht ausgenutzt werden konnte.

Kapital: M. 2 600 000 in 2600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 800 000. Die ausserord. G.-V. v. 26./2. 1907 beschloss Erhöhung um M. 800 000 behufs Abstossung von Bankkredit u. Vergrößerung des Betriebes. Die neuen, ab 1./5. 1907 div.-ber. Aktien wurden unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre an ein Konsort. zu 104 % begeben.

Hypoth.-Anleihen: I. M. 800 000 in 4½ % Oblig. lt. G.-V. v. 29./10. 1903, rückzahlbar zu 102 %, Stücke 400 Lit. A (Nr. 1—400) à M. 1000, 800 Lit. B (Nr. 401—1200) à M. 500, auf Namen der Allg. Deutschen Credit-Anstalt in Dresden als Pfandhalter oder deren Ordre u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1908 durch jährl. Ausl. von M. 20 000 zuzügl. ersp. Zs. im Jan. auf 1./7.; ab 1908 verstärkte Tilg. oder gänztl. Künd. mit 6 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Hypoth. an I. Stelle in Höhe von M. 850 000 zu gunsten der Allg. Deutschen Credit-Anstalt in Dresden auf dem oben genannten Grundbesitz der Ges. samt Gebäuden u. Zubehör im Gesamtschätzungswert von im Jan. 1904 M. 2 230 000. Der Erlös der von den Zahlst. (s. unten) fest übernommenen Anleihe diente zur Abstossung der Hypoth. von zus. M. 449 000 u. zur Verstärk. der Betriebsmittel. In Umlauf am 1./10. 1909 M. 759 500. Verj. der Coup.: 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Bestimm. Kurs in Dresden Ende 1904 bis 1909: 101.50, 100.50, 100.50, 100.25, 100.80, 100 %. Aufgel. 27./1. 1904 bei den Zahlst. zu 100.75 % unter Ausgleich der Stück-Zs.; erster Kurs 1./2. 1904: 101.25 %.

II. M. 800 000 in 4½ % Teilschuldverschreib. lt. Beschluss der G.-V. v. 17./7. 1908, rückzahlbar zu 103 %, 400 Stück à M. 1000 (Nr. 1201—1600) Lit. A, 800 Stück à M. 500 (Nr. 1601 bis 2400) Lit. B lautend auf den Namen der Allg. Deutschen Credit-Anstalt in Dresden oder deren Order u. durch Indoss. übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1918 bis 1941 durch Auslos. (auch freihändigen Rückkauf) von jährl. M. 20 000 im April auf 1./10. Ab 1918 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 6 monat. Frist zulässig. Sicherheit: An zweiter Stelle hypoth. sichergestellt. Aufgenommen zur Abstossung von Bankkredit u. sonstigen Kredit, unter denen auch Restforderungen für Neubauten sich befinden. Verj. der Coup.: 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Zahlstellen wie bei Div. Kurs in Dresden Ende 1908—1909: 99.80, 100 %. Aufgelegt am 29./10. 1908 zu 99.50 %.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4.; früher bis 1903: 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: Bis Ende Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F., event. bes. Rücklagen, bis 4 % Div., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 10 % Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. April 1909: Aktiva: Grundbesitz 386 000, Gebäude 1 039 800, Geleisanlage 19 300, Masch. 615 800, Werkzeuge 165 100, Betriebsutensil. u. Fabrik-Einricht. 48 850, Beleucht.- u. Heiz.-Anlage 86 800, Modelle 29 200, Stanzen, Schnitte u. Platten 10 400, Kontor-Inventar 16 900, Pferde u. Geschirre 3000, Konstruktionen u. Zeichn. 20 600, Patentkto 51 400, Inventar Werkstätten 281 370, Emballagen 14 525, Drucksachen 25 665, Disagio 52 000, Wertp. 3070, Debit. 542 329, Kassa 6002, Wechsel 371 243, Material. 239 640, Fabrikat.-Kto 1 195 647. — Passiva: A.-K. 2 600 000, R.-F. 52 897, Spez.-R.-F. 20 000, Oblig. I 759 500, do. II 800 000, do. Tilg.-Kto 22 417, do. Zs.-Kto 15 476, Arb.-Unterst.-F. 9410, Akzepte 52 476, Bankschulden 89 728, Banklombard 423 835, Kredit. 294 038, Rückstell.-Kto 34 050, Tant. 6000, Grat. 4000, ausserord. Abschreib. 40 812. Sa. M. 5 224 643.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 102 660, Gen.-Unk. 521 624, Reparatur. 69 749, Abschreib. a. Debit. 12 810, Tant. 6000, Grat. 4000, Abschreib. 134 425, ausserord. do. 40 812. — Kredit: Vortrag 4567, Fabrikat.-Ertrag 887 515. Sa. M. 892 082.

Dividenden 1899/1900—1908/09: 7, 0, 0, 3, 6 (f. 10 Mon.), 6, 6, 7, 6, 0 %. Coup.-Verj. 3 J. (K.)

Direktion: Max Rockstroh, Wold. Döring.

Prokuristen: J. Rockstroh, W. Geisendörfer, K. Weber.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Komm.-Rat A. G. Wittekind, Berlin; Stellv. Bankier Adolf Paderstein, Justizrat Dr. F. Popper, Dir. O. Koritzki, Bank-Dir. von Roy, Dresden; Baumeister Paul Fiedler, Chemnitz; Bank-Dir. M. David, Meiningen.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Phil. Elimeyer; Berlin: Mitteld. Creditbank; Meiningen: Bank f. Thüringen vorm. B. M. Strupp.